

# GEMEINDE TRATTENBACH

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates am **29. Juni 2017** im Gemeindeamt Trattenbach.

Die Einladung erfolgte am 22. und 23. Juni 2017 durch Kurrende.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

### ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Johannes Hennerfeind

Vizebürgermeister Martin Schabauer

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR Gerhard Stangl

GR Willibald Tauchner

GR Daniela Ofner

GR Christian Trettler

GR Susanne Haidbauer

GR Peter Dissauer (ab 19.05 Uhr)

GGR Franz Polleres

GR Johannes Wappel

GR Franz Ofner

GR August Fischer

GR Hubert Haider

### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

Sekr. Petra Trettler (Schriftführer)

### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

GGR Markus Schneeweis

GR Mathias Tauchner

GR Peter Dissauer (bis 19.05 Uhr)

### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

-----

Vorsitzender: Bgm. Johannes Hennerfeind

Die Sitzung war öffentlich in den Punkten 01 bis 09 und 11.

Die Sitzung war nicht öffentlich im Punkt 10.

Die Sitzung war beschlussfähig.

**25. Okt. 2017**

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ..... genehmigt.

## TAGESORDNUNG

- Pkt. 01: Genehmigung des Protokolles der Sitzung vom 16. März 2017
- Pkt. 02: Widmung in das Öffentliche Gut der Gemeinde Trattenbach
- Pkt. 03: Güterwegerhaltung 2017 und 2018
- Pkt. 04: Sanierung Fenster Haus 10
- Pkt. 05: Sanierung große Klasse Volksschule Trattenbach
- Pkt. 06: Abschluss Kooperationsvereinbarung mit Raiba NÖ-Süd Alpin eGen betreffend Selbstbedienungszone im Haus Nr. 210
- Pkt. 07: Brücke Wittgensteinweg – Auftragsvergabe Neuerrichtung
- Pkt. 08: Zu- und Umbau Gemeinschaftshaus – Auftragsvergabe für
  - Bautischler
  - Garagentore
  - Innenputz, Estrich und Fassade
- Pkt. 09: Umbau WC-Anlage Volksschule – Auftragsvergabe Baumeister
- Pkt. 10: Wohnungsvergaben im Haus Nr. 77
- Pkt. 11: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bgm. begrüßt die Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bevor er in die Tagesordnung eingeht, gibt er bekannt, dass ein Dringlichkeitsantrag von Herrn GR Willibald Tauchner eingelangt ist.

Herr GR Peter Dissauer kommt zur Sitzung (19.05 Uhr).

Herr GR Willibald Tauchner verliest den entsprechenden Antrag:

- 1) Einrichtung eines Baukontos für das Projekt Gemeinschaftshaus
- 2) Auflistung der Einnahmen und Ausgaben für das Gemeinschaftshaus

Nach der Verlesung und zusätzlichen mündlichen Begründung (mehr Transparenz, bei anderen Gemeinden üblich), stellt der Bgm. den Antrag, den Punkt 1) „Einrichtung eines Baukontos für das Projekt Gemeinschaftshaus“ nicht auf die heutige Tagesordnung zu nehmen, da die Kontoführung zusätzliche Kosten verursacht und eine Excel-Liste mit allen Ausgaben und Einnahmen ohnehin geführt wird.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern mit 10 Stimmen dafür und 2 Gegenstimmen (SPÖ) angenommen.

Der Bgm. stellt den Antrag, den Punkt 2) „Auflistung der Einnahmen und Ausgaben für das Gemeinschaftshaus“ beim TOP 8 aufzunehmen, da diese Liste schon geführt wird.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

## **01. Genehmigung des Protokolles der Sitzung vom 16. März 2017**

Herr Bgm. erklärt, dass das GR-Sitzungsprotokoll vom 16.03.2017 an die Klubsprecher versendet wurde und erklärt, dass keine schriftlichen Einwendungen eingelangt sind, damit gilt das Protokoll als genehmigt.

Es erfolgt die Unterfertigung des Protokolles.

Anschließend ersucht er Frau Sekr. Petra Trettler das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung vom 16.03.2017 zu verlesen.

Nach der Verlesung erfolgt die Unterfertigung.

## **02. Widmung in das Öffentliche Gut der Gemeinde Trattenbach**

Im Juni und November 2015 fanden Grenzverhandlungen und Grenzkorrekturen betreffend des Gehsteiges entlang der L 175 im Bereich Anger statt.

Das Land NÖ hat nun den entsprechenden Teilungsplan GZ 22543 übermittelt, mit dem Ersuchen, 3 Trennstücke von Privatpersonen in das Öffentliche Gut der Gemeinde Trattenbach per Gemeinderatsbeschluss zu übernehmen.

Dabei handelt es sich um folgende Grundstücksteile (lt. Beamerprojektion – siehe Beilage 1):

- Teilstück 9: von Hans und Edith Scheibenbauer (13 m<sup>2</sup>)
- Teilstück 8: von Claudia Wolfsberger (1 m<sup>2</sup>) und
- Teilstück 7: von György Mühl (4 m<sup>2</sup>)

Der Bgm. stellt folgenden Antrag:

Die Gemeinde Trattenbach übernimmt die im Teilungsplan des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, GZ 22543, ausgewiesenen Trennstücke

9 aus der EZ 47 im Ausmaß von 13 m<sup>2</sup>

7 aus der EZ 109 im Ausmaß von 4 m<sup>2</sup> und

8 aus der EZ 209 im Ausmaß von 1 m<sup>2</sup>

in das Öffentliche Gut der Gemeinde Trattenbach, Grundstück 2167/5, 1202/7 und 2167/7, alle EZ 213.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Beilage 1

## **03. Güterwegerhaltung 2017 und 2018**

Im Voranschlag 2017 wurden für die Güterwegerhaltung € 26.000,-- vom Land NÖ zur Förderung genehmigt. Laut Wegausschuss sollen damit die Zufahrt Alphons/Schabauer im Hinterotter fertig asphaltiert und der Rest in Form einer Breitspritzung am GW Ottenbach aufgebracht werden.

Die Abteilung Güterwege, Land NÖ, hat entsprechende Angebote für die Gemeinde Trattenbach eingeholt und somit konnten folgende Aufträge vergeben werden:

Asphaltierung Zufahrt Alphons/Schabauer, Hinterrotter: Fa. Pusiol, € 9.524,96  
Breitspritzung GW Ottenbach und Teil GW Leiten: Fa. Bitubau, € 16.475,04

Die Arbeiten wurden bereits durchgeführt und der Bgm. stellt den Antrag, die Auftragsvergaben an die Firma Pusiol (Asphaltierung Zufahrt Alphons/Schabauer) zum Preis von € 9.524,96 und an die Firma Bitubau (Breitspritzung GW Ottenbach und Teil GW Leiten I) zum Preis von € 16.475,04 zu vergeben. Die Gemeinde erhält eine Förderung von 60 %, der Gemeindeanteil beträgt daher € 10.400,--.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Die Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel hat bereits im Vorjahr mitgeteilt, dass im Jahr 2018 geplant ist, den GW Nebelsbach neu zu errichten. Dazu wurde eine Beitragsgemeinschaft von der Marktgemeinde Kirchberg gegründet. Leider konnte das Teilstück in Trattenbach nicht in dieses Projekt eingebunden werden. Ende April 2017 hat die Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel bekannt gegeben, dass dieses Projekt bereits heuer im Sommer gemacht werden soll. Es wurde daher Kontakt mit der Abt. Güterwege aufgenommen, damit das Teilstück in Trattenbach mitgemacht werden kann. Da für dieses Teilstück (rd. 33 m) eine eigene Beitragsgemeinschaft gegründet werden müsste, hat Herr Baumgartner vorgeschlagen, dies im Rahmen der Güterwegerhaltung 2018 zu machen. Die Kosten wurden auf maximal € 10.000,-- geschätzt. Diese Kosten müssten von der Gemeinde vorfinanziert und im Jahr 2018 zur Förderung eingereicht werden.

Den Auftrag zur Neuerrichtung in der Marktgemeinde Kirchberg hat die Firma Pusiol erhalten. Zu den gleichen Preisen kann nun auch das Teilstück in Trattenbach (abfräsen, teilweiser Neuaufbau und Asphaltierung) durchgeführt werden. Die Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel sowie die Interessenten des GW Nebelsbach und Herr Michael Schlager haben zugesichert, an der Finanzierung ihren Beitrag zu leisten. Die Kosten für die Gemeinde Trattenbach dafür werden sich auf rd. € 1.250,-- belaufen.

Der Bgm. stellt den Antrag, das in Trattenbach gelegene Teilstück des GW Nebelsbach zu sanieren und den Auftrag an die Firma Pusiol zu einem Preis von maximal € 10.000,-- zu vergeben. Die Einreichung zur Förderung erfolgt im Jahr 2018.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

#### **04. Sanierung Fenster Haus 10**

Die Fenster bzw. Balkontüren an der Süd- und Westseite des Hauses sowie teilweise im Obergeschoss an der Ostseite müssen saniert werden. Es wurden dazu 3 Angebote betreffend einer Alu-Verkleidung dieser 18 Fenster und 2 Balkontüren eingeholt (siehe Beilage 2 - Beamerprojektion).

Die Firma Kaun GmbH aus St. Florian tritt hier als Bestbieter mit einem Preis von € 13.218,38 inkl. MwSt, abzüglich 3 % Skonto, hervor.

Dies wurde bereits in der Bauausschuss-Sitzung am 8. Juni 2017 besprochen und der Ausschuss gibt die Empfehlung, die Sanierung zu veranlassen.

Der Bgm. stellt den Antrag, die Fenstersanierung durch die Firma Kaun GmbH aus St. Florian zu einem Preis von € 13.218,38 durchführen zu lassen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Beilage 2

#### 05. Sanierung große Klasse Volksschule Trattenbach

Die Schulleiterin hat Anfang Juni 2017 mitgeteilt, dass sich der Boden in der großen Klasse gesenkt hat und beim Gehen einen störenden Lärm verursacht.

Daraufhin wurde mit der Firma Züttl Kontakt aufgenommen. Herr Züttl hat – nach einem Lokalaugenschein – eine Sanierung mit einem Leichtausgleichsmörtel, Dünnestrich und neuem Belag vorgeschlagen hat. Der entsprechende Kostenvoranschlag lautet wie folgt (inkl. MwSt.):

Unterbodenaufbau	€ 9.568,96	
Bodenverlegung	€ 3.364,92	(ohne Spachtelung)
Zwischensumme	€ 12.933,88	
Altbelag entfernen u. entsorgen	€ 1.320,00	
Gesamtsumme	€ 14.253,88	

Die Entfernung des Altbelages kann auch durch die Bauhofmitarbeiter erfolgen.

Zum Vergleich wurde auch die Firma Haus & Wohnen (Emmerich Lechner) gebeten, sich dies anzusehen und um einen Kostenvoranschlag gebeten, dieser lautet auf € 3.667,92 (inkl. Spachtelung und MwSt., 3 % Skonto werden gewährt = € 3.557,88).

Herr Lechner und ein Baumeister haben gemeint, den Unterbau wieder mit Holz aufzubauen und danach den neuen Belag zu verlegen.

Herr Markus Haidbauer, Holzbau-Haidbauer, vertritt die Meinung, dass es besser wäre, die Schlacke zu entfernen und einen Estrich zu verlegen. Mit Herrn Haidbauer wurde auch ein Probeschlitz aufgemacht und der Bgm. erklärt den vorgefundenen Bodenaufbau. Natürlich kann an einer anderen Stelle ein Tram abgemorscht sein, dies kann erst nach Entfernung des Altbelages geprüft werden.

Nun wurde ein Anbot von der Firma Pusiol für die Entfernung der Schlacke und Herstellung eines Estrichs eingeholt. Der Kostenvoranschlag lautet auf € 6.911,45 inkl. MwSt.

Wenn die Estricharbeiten von der Firma Pusiol und die Bodenlegearbeiten durch die Firma Haus & Wohnen durchgeführt werden, entstehen Kosten von € 10.579,37 inkl. MwSt.

Es besteht auch der Wunsch, dass die beiden Schulklassen ausgemalt werden sollen.

Dazu wurden auch Angebote eingeholt, und zwar (Preise inkl. MwSt.):

Firma Traint, Aspang	€	4.263,60
Firma Kral, Feistritz	€	2.307,74
Firma Ofenböck, Otterthal	€	1.860,00

Für diese Arbeiten kann auch beim Schul- und Kindergartenfonds um eine 25 %ige Förderung angesucht werden. Im Zuge der Bauausschuss-Sitzung wurde auch hier ein Lokalausweis durchgeführt. Der Bauausschuss gibt ebenfalls die Empfehlung ab, diese Klasse zu sanieren.

Der Bgm. stellt den Antrag, die Fußbodensanierung durch die Firma Pusiol zum Preis von € 6.911,45, die Verlegung des neuen Belages durch die Firma Haus & Wohnen zum Preis von € 3.667,92 und das Ausmalen der beiden Klassen durch die Firma Andreas Ofenböck zum Preis von € 1.860,00 herstellen zu lassen. Alle Kosten beinhalten die Mehrwertsteuer, die Gesamtkosten betragen € 12.439,37 (ohne Skontoabzug).

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

#### **06. Abschluss Kooperationsvereinbarung mit Raiba NÖ-Süd Alpin eGen betreffend Selbstbedienungszone im Haus Nr. 210**

Mit Mai 2017 wurde die Raiba-Bankstelle in Trattenbach geschlossen, lediglich der Geldausgabe- und der Überweisungsautomat sowie der Auszugsdrucker sind derzeit noch in Betrieb. Herr Dir. Johannes Pepelnik hat bekannt gegeben, dass der Geldausgabeautomat auch per 31.12.2017 ausläuft und daher ein neues Gerät angeschafft werden muss. Der Mietvertrag für die beiden Räumlichkeiten in Trattenbach wurde bereits per 31.12.2017 gekündigt.

Die Raiba NÖ-Süd Alpin eGen benötigt ab dem Jahr 2018 daher nur mehr den vorderen Raum. Herr Dir. Pepelnik hat gebeten, dass die Gemeinde Trattenbach ab dem Jahr 2018 (bis mindestens 31.12.2021) folgende Kosten übernimmt:

- ev. Verstärkung der Statik
- Verlegung der Datenleitung vom Postverteiler zum physischen Installationsstandort des neuen Gerätes
- Anbindung an die Stromversorgung, sowie Übernahme der daraus resultierenden laufenden Kosten
- Reinigung und Beheizung der überlassenen Räumlichkeit sowie Übernahme der daraus resultierenden Kosten
- ungehinderter Zugang zum Bankomaten
- Versicherung des Gebäudes gegen Vandalismus und Einbruch

Die vorbereitete Kooperationsvereinbarung wird mittels Beamerprojektion durchbesprochen (siehe Beilage 3).

Der Bgm. stellt den Antrag, die Kooperationsvereinbarung mit der Raiba NÖ-Süd Alpin eGen betreffend Selbstbedienungszone im Haus Nr. 210 abzuschließen (Beilage 3).

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Es erfolgt die Unterfertigung des Kooperationsvertrages.

Beilage 3

#### **07. Brücke Wittgensteinweg – Auftragsvergabe Neuerrichtung**

Bereits in der letzten Gemeinderatssitzung wurde darüber berichtet, dass von Seiten des Amtes der NÖ Landesregierung, Abt. Wasserbau, Angebote für das Material der neuen Brücke eingeholt wurden. Die Abt. Wasserbau hat angeboten, die Arbeiten durchzuführen und die Maschinen zur Verfügung zu stellen.

Das günstigste Angebot lautet nun wie folgt:

Material – Fa. Koch Betonwerke GmbH & CO KG	€	40.400,00
Arbeit – Abt. Wasserbau	€	31.200,00
Maschinen – Abt Wasserbau	€	<u>4.662,00</u>
Gesamt	€	76.262,00

Diese Kosten beinhalten die Neuerrichtung des Brückentragwerkes über den Trattenbach in Stahlbetonplattenbauweise für die Belastung bis 25 to, sowie alle erforderlichen Baubesprechungen (Kanal, Strom, Wasser, etc.) und die Erbringung statischer Berechnungen, Schalungs- und Bewehrungspläne.

Im Voranschlag 2017 wurde bereits ein Betrag von € 60.000,-- für die Neuerrichtung dieser Brücke vorgesehen. Aufgrund der Kostensteigerung wurde ein Schreiben an Frau Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner gerichtet.

Am 14. Juni 2017 fand nun eine Besprechung im Büro der Frau Landeshauptfrau statt. Es wurde eine zusätzliche Förderung von € 16.000,-- (€ 8.000,-- zusätzliche Bedarfszuweisungen, € 8.000,-- aus Raumordnungsmitteln) zugesagt, sodass die Neuerrichtung ausfinanziert ist. Die Versicherungsleistung (Zeitwert der Brücke) beträgt € 2.708,--.

Der Bgm. stellt den Antrag, die Neuerrichtung der Brücke Wittgensteinweg mit der Abt. Wasserbau des Landes NÖ und dem Material der Firma Koch Betonwerke GmbH & CO KG zu einem Preis von € 76.262,00 durchführen zu lassen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

**8. Zu- und Umbau Gemeinschaftshaus – Auftragsvergabe für**  
**- Bautischler**  
**- Garagentore**  
**- Innenputz, Estrich und Fassade**

Die Öffnung der Angebote für Fenster und Eingangstüren (Bautischler) fand bereits am 9. Mai 2017 statt. Da noch ein zusätzliches Angebot von der Firma Weinzettl eingeholt wurde, wurden erst nach Ablauf der Abgabefrist Verhandlungen mit den einzelnen Firmen geführt.

Es wurden die Fenster und Nebeneingangstüren in Kunststoff (mit Aufzählung auf Kunststoff/Alu), die Haupteingangstüren in Holz, Jalousien/Raffstores im Multifunktionsraum, Kommando und FF-Jugendräume und Büro angeboten.

Die Ausschreibung ergab folgendes Ergebnis (siehe Beilage 4).

Auf Wunsch des Herrn GR Willibald Tauchner werden mittels Beamerprojektion die Listen mit den bereits vergebenen Aufträgen sowie Einnahmen/Ausgaben für den Zu- und Umbau des Gemeinschaftshauses vor den Vergabebeschlüssen durchbesprochen (siehe Beilagen 8 und 9).

Laut Besprechung mit dem FF-Kommandanten und dem MV-Obmann sind diese mit der günstigsten Lösung (Kunststoff) einverstanden und werden nur Raffstores/Jalousien im Multifunktionsaal benötigt.

Da baubehördlich VSG-Glas vorgeschrieben ist, stellt der Bgm. den Antrag, die Fenster und Nebeneingangstüren in Kunststoff, die Hauseingangstüren in Holz und Raffstores/Jalousien im Multifunktionsaal bei der Firma Sinabel aus Feistritz am Wechsel zu einem Preis von € 58.389,68 inkl. Mwst. anzukaufen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Es werden auch 3 Garagentore benötigt, die jeweils mit einer Funkfernsteuerung, Sicherheitslichtschranke und einer Ampel ausgestattet sind. Die Angebote wurden in der Bauausschuss-Sitzung am 8. Juni 2017 geöffnet. Aufgrund der Verhandlungen, brachten diese folgendes Ergebnis (siehe Beilage 5).

Der Bgm. stellt den Antrag, die Garagentore zu einem Preis von € 12.372,48 (inkl. Montage) bei der Firma L&M-Tor aus Seibersdorf/Aspang anzukaufen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Es wurden ebenfalls die Angebote für den Innenputz, den Estrich und die Fassade in der Bauausschuss-Sitzung am 8. Juni 2017 geöffnet. Dies brachte folgendes Ergebnis (siehe Beilage 6).

Der Bgm. stellt den Antrag, den Auftrag für Innenputz, Estrich und Fassade zu einem Preis von € 165.861,23 an die Firma Baustudio Höfer, Baum. Ing. Andreas Höfer aus Otterthal, zu vergeben.

Die Fassadengestaltung hat folgenden Vorschlag gebracht (siehe Beilage 7), dieser wurde auch bereits von der FF und dem MV für gut geheißen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Bei allen Anboten wurde schriftlich bekannt gegeben, dass Eigenleistungen möglich sind und daher die Kosten gesenkt werden können.

Beilagen 4, 5, 6,7, 8 und 9

#### **09. Umbau WC-Anlage Volksschule – Auftragsvergabe Baumeister**

Nachdem im Vorjahr ein Gespräch mit den Vereinen betreffend Umbau der WC-Anlage im Erdgeschoss der Volksschule für den Gebrauch bei Festen im Schulhof stattgefunden hat, wurden auch für diesen Umbau Angebote eingeholt.

Die Anbotsöffnung in der Bauausschuss-Sitzung am 8. Juni 2017 brachte folgendes Ergebnis (siehe Beilage 10).

Diese Kostenvoranschläge beinhalten alle Arbeiten bis zur schlüsselfertigen Übergabe, jedoch wurde auch hier schriftlich bekannt gegeben, dass Eigenleistungen möglich und preismindernd sind.

Herr GR Willibald Tauchner erklärt, dass er hier mitarbeiten wird und auch Maschinen – sofern möglich – zur Verfügung stellt.

Der Bgm. erklärt, dass die Reinigungsmittel etc. vom Schulwart einstweilen im Medienraum verwahrt werden sollen.

Im Voranschlag 2017 sind Kosten von € 40.000,-- vorgesehen, wobei auch hier um eine Förderung vom Schul- und Kindergartenfonds in der Höhe von 25 % angesucht werden kann. Die Vereine (Feuerwehr, Musikverein, Tourismus- und Dorferneuerung, Kameradschaftsbund, Elternverein, Sportunion) sind bereit, je einen Kostenanteil von € 1.000,-- zu übernehmen.

Der Bgm. stellt den Antrag, den Auftrag zum Umbau der WC-Anlagen an die Firma Pusiol aus Gloggnitz zu einem Preis von € 40.874,10 zu erteilen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Beilage 10

## 10. Wohnungsvergaben im Haus Nr. 77

Siehe Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung.

Auf Antrag des Bgm. beschließt der Gemeinderat einstimmig:

Die Wohnung Nr. 5 wird an Herrn Alexander Ofner und die Wohnung Nr. 2 wird erst nach Fertigstellung der Renovierung vergeben.

## 11. Bericht des Bürgermeisters

Der Bgm. berichtet den Gemeinderatsmitgliedern über folgende Angelegenheiten:

- a) Bezugnehmend auf die Anfrage in der letzten Gemeinderatssitzung gibt der Bgm. bekannt, dass folgende Auskunft vom Grünen Kreuz Aspang, Herr Hintergräber eingeholt wurde:  
 „Es ist kein Problem, Krankentransporte durch das Grüne Kreuz – auch in Trattenbach – durchzuführen. Dieser muss nur telefonisch vereinbart werden. Die Gemeinde muss dazu auch keinen Beitrag leisten. Wenn die Gemeinde auch einen Rettungsdienstvertrag abschließen möchte, muss der entsprechende Beitrag geleistet werden.“
- b) Bauhofleiter Helmut Pichler hat die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten für die Gemeinde Trattenbach absolviert.
- c) Herr Kilian Trettler wird im heurigen Sommer als Ferialpraktikant sowohl am Bauhof als auch am Gemeindeamt arbeiten. Herr Franz Wagner wurde ab 2. Mai 2017 wieder als Aushilfsarbeiter angestellt. Das AMS gewährt eine Förderung von 40 % der Lohn- und –nebenkosten für 4 Monate.
- d) Die vom Gemeinderat beschlossenen Umwidmungen im örtlichen Raumordnungsprogramm (Bauland Haidbauer und GEB Schabauer Martin) werden mit 30. Juni 2017 in Rechtskraft erwachsen.
- e) Am 22. Juni 2017 wurde die Endabrechnung bzw. der Endbericht für den GW Feichtenbach durchgeführt. Die Kosten betragen € 108.008,-- (Gemeindeanteil € 21.601,62, Interessentenanteil € 21.817,63).
- f) Betreffend Bauparzellen Schabauer und FunCourt hat die Grenzverhandlung bereits stattgefunden. Mit der Familie Schabauer wurde vereinbart eine geschotterte Zufahrt bis 30.06.2017 herzustellen. Da die entsprechenden Kaufverträge noch nicht unterfertigt wurden und die Gemeinde noch nicht Grundeigentümer der Zufahrt ist, kann diese aber noch nicht gemacht werden. Dies wurde der Familie Schabauer auch schriftlich mitgeteilt.
- g) Herr Kdt. OBI Markus Schneeweis und Frau AL Petra Trettler haben sich im Rahmen der Aktion „Gemeinsam Sicher“ als Sicherheitspartner in der Gemein-

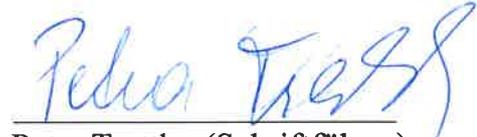
de Trattenbach zur Verfügung gestellt. Als Sicherheitsgemeinderat wurde Herr Vzbgm. Martin Schabauer gemeldet.

- h) Von einer Mutter kam die Anfrage, ob es eine Geschwisterermäßigung für den Kindergartentransport gibt. Es werden entsprechende Berechnungen durchgeführt.
- i) Im Rahmen des von der Bundesregierung beschlossenen neuen Arbeitsprogrammes und des speziellen Investitionsprogrammes wurde der Gemeinde Trattenbach eine Fördersumme von € 10.218,-- für ein Projekt in Aussicht gestellt. Es können nur bestimmte Projekte ab 1. Juli 2017 eingereicht werden. Es werden Erkundigungen eingeholt, ob diese Förderung auch für die Sanierung der großen Klasse herangezogen werden kann.
- j) Der GAV Aspang-Feistritz hat – nach Durchführung der Kamerabefahrung im Vorjahr – beschlossen, für die Reparatur der Schäden am Verbandssammler ein Darlehen in der Höhe von 2 Mio. Euro aufzunehmen. Die beauftragte Firma Swietelsky hat in Trattenbach (3 Stellen, Ortseinfahrt, Bauhof, Anger) bereits zu arbeiten begonnen.
- k) Der Termin für die Sperrmüll- und Alteisenabfuhr im Herbst wurde für 25. und 26. September 2017 festgesetzt.
- l) Am Freitag, den 23. Juni 2017 fand die Verabschiedung von Frau OSR Helga Burger (Pensionierung) im Pfarrheim statt.
- m) Herr GGR Markus Schneeweis hat erklärt, dass der ÖKB OV Trattenbach Interesse an dem hinteren Raum der Raiba-Bankstelle hätte und der ÖKB wäre auch bereit, einen finanziellen Beitrag zu leisten. Eventuell könnte dieser Raum mit dem Tourismus- und Dorferneuerungsverein Trattenbach geteilt werden.
- n) Herr GGR Markus Schneeweis hat sich betreffend Grünschnittentsorgung bei der ASA Gloggnitz erkundigt. Dieses Projekt wird weiter verfolgt. In der nächsten Kleinregionssitzung am 5. Juli 2017 wird der Obmann Bgm. Engelbert Pichler auch über die vom Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen geplanten Altstoffsammelzentren informieren. Betreffend Neuerrichtung der Zufahrtsbrücke Fabrik soll Kontakt mit der Firma Marmex aufgenommen werden.
- o) Herr Bgm. Johannes Hennerfeind teilt mit, dass Frau Anna Luef die Pflege der Verkehrsinsel West nicht mehr durchführen kann. Es soll eine neue Person gesucht werden. Frau Christine Haider wird gebeten, einmal das Notwendigste zu machen.
- p) Für den Wasseranschluss Anwesen Haidbauer Dietmar und Tauchner Mathias wird die Firma Lackner eine Lenkspülbohrung (Durchmesser 160) unterhalb des Bachbettes und der Landeshauptstraße durchführen.

- q) Die Familie Schabauer hat eine Klage gegen die Gemeinde Trattenbach betreffend Fassadenschaden bei den Bauarbeiten zum Gemeinschaftshaus eingebracht. Am heutigen Tag kam von der GRAWE-Versicherung die Antwort, dass diese Herrn Rechtsanwalt Dr. Gossi aus Wien mit der gegenständlichen Angelegenheit beauftragt hat und sich die Gemeinde mit dem Rechtsanwalt in Verbindung setzen soll.
- r) Die Schüler der 3. und 4. Klasse Volksschule haben am Vortag die Gemeinde Trattenbach besucht, besichtigt und Fragen an den Bürgermeister gestellt.
- s) Herr Vzbgm. Martin Schabauer berichtet: Die Wanderkarte von Trattenbach wird derzeit vom Tourismus- und Dorferneuerungsverein überarbeitet und neu aufgelegt. Am heutigen Tag ist der letzte Vorabzug eingelangt. Es sollen 3.000 Stück gedruckt werden. Die Gemeinde Trattenbach beteiligt sich mit € 250,--.
- t) Es wird auch heuer wieder eine Ferienaktion für die Kinder geben.
- u) Die Schaukel für den Spielplatz ist nun geliefert worden und wird in nächster Zeit aufgestellt werden.
- v) Herr GGR Franz Polleres fragt nach, wie es nun mit dem Güterweg Mautnerstraße weiter geht.  
Der Bgm. erklärt, dass dies mit der Abt. Güterwege abgesprochen werden muss.
- w) Herr GR Willibald Tauchner fragt nach, ob es möglich ist, die öffentlichen Protokolle der Gemeinde Trattenbach auf der Homepage zu präsentieren.  
Es wird ihm mitgeteilt, dass diese bereits auf der Homepage zu finden sind, jedoch das letzte Protokoll vom Dezember 2016 wurde noch nicht hinaufgeladen.
- x) Herr GR Johannes Wappel fragt nach, ob schon ein Termin für die Besichtigung des ÖBB-SBT vereinbart wurde.  
Der Bgm. erklärt, dass nur 5 bis 6 Personen bei einer Führung hinein dürfen und daher der Termin noch nicht zustande gekommen ist.
- y) Frau GR Daniela Ofner erklärt, dass Frau Matschiner im Bereich der Zufahrt zum Anwesen Trattenbach 23 immer wieder Müll entsorgt.  
Laut Auskunft der weiteren Gemeinderatsmitgliedern ist dies ein generelles Problem, wo Frau Matschiner mit ihrem Hund spazieren geht.
- z) Frau GR Daniela Ofner teilt mit, dass sie und Herr GR Mathias Tauchner am Vortag das durchkommende Unkraut im Friedhof so gut wie möglich vernichtet haben. Ein Teil des aufgebrachten Schotters wird nun wieder abgezogen. Es soll auch eine verbesserte Lösung betreffend der Wassernentahmestelle im unteren Teil gesucht werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bgm. für das Kommen und schließt die Gemeinderatssitzung um 21.35 Uhr.

  
Bgm. Johannes Hennerfeind (Vorsitzender)

  
Petra Trettler (Schriftführer)



Franz Pollerer

Hans Huber



Markus Schuster

Wolfgang Kauder



Rudolf Hardbauer



